

Medienmitteilung

Datum 24. Juli 2018

Porsche Zentrum Zürich gewinnt Classic Restauration Challenge

Porsche 911: Von «soweit ok» zu perfekt

Group Communication

AMAG Group AG
Group Communication
Utoquai 49
8008 Zürich
Telefon 044 269 53 00
Fax 044 269 53 63

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch

www.amag.ch

Die Porsche Schweiz AG schreibt in jedem Jahr die Porsche Restauration Challenge aus. Dabei geht es darum, welcher offizielle Porsche Betrieb einen alten Porsche am besten restauriert. Dieses Jahr war dies in der Kategorie «Teilrestauration» das Porsche Zentrum Zürich in Schlieren mit einem weissen Porsche 911 T.

Eigentlich sah der «alte Elfer» ganz gut aus. Seine ersten 28 Jahre verbrachte er in Italien und wurde 2010 von einem Sammler als «rostfrei» in die Schweiz importiert. Ein paar kleinere Reparaturen sollten reichen, um den damaligen Charme, mit entsprechend Patina, wiederherzustellen. Als das Porsche Zentrum Zürich in Schlieren das Auto eintauschte, zeigte sich, dass Italien doch keine Garantie für «rostfrei» war – und dass einiges mehr zu machen war, um das Auto tatsächlich wieder in den Zustand von 1972 zu versetzen.

So wurde der 911 T ein geeignetes Objekt für die Classic Restauration Challenge, denn er forderte in allen Bereichen - Karosserie, Mechanik und Ausstattung – Aufmerksamkeit. Ein Team aus acht Experten mit Projekt- und Serviceleiter Sascha Leardi kümmerte sich um den italienischen Patienten.

Am Schluss hiess das: Karosserie geschweisst und lackiert, Motor, Getriebe und Fahrwerk komplett revidiert und das Interieur teilrevidiert. Als grösste Herausforderung entpuppte sich die Suche nach einem Verriegelungsgriff für die Sitzlehne. Ein kleines Teil, aber aktuell weder neu noch gebraucht auffindbar. Also beschloss das Team, dieses selbst zu bauen. Anhand des Originalteils wurde im 3D-Druckverfahren ein neues hergestellt. Dieses musste am Schluss nur noch etwas geschliffen und poliert werden.

Dass dieser Elfer nun unter den strengen Augen der Porsche Jury überzeugen und die Wertung «Teilrestauration» gewinnen konnte, freut das Team sehr. Sascha Leardi dazu: «Ein tolles Gefühl für das ganze Team, dass unsere Arbeit so geschätzt wurde. Vor allem der Einsatz der 3D-Drucktechnik war für uns Neuland und wir haben viel gelernt. Auch was zukünftig möglich sein könnte.»

Das Liebhaberfahrzeug steht jetzt im Classic Zentrum der Porsche Zentrums Schlieren.

Das im März eröffnete erste Classic Zentrum für Porsche-Fahrzeuge der AMAG befindet sich an der Brandstrasse in Schlieren. Hier legt die AMAG den Fokus nun auch vermehrt

auf den Handel mit den historischen Trouvaillen. Auf einer Fläche von knapp 400 m² werden Preziosen aus der Vergangenheit der Stuttgarter Marke angeboten. Vom Porsche 356 bis hin zum 968 stehen immer wieder interessante Klassiker zum Verkauf.

Bereits im letzten Herbst hat das Porsche Zentrum Zürich die Kompetenz im Porsche Classic Bereich auch auf der Werkstattseite unter anderem mit dem Eintritt des erfahrenen 356-Experten Ruedi Brack weiter ausgebaut.

Bildlegende:

PCRC-911T-ZH-1: Nach der Teilrestauration sieht der 72er Porsche 911 T wie neu aus.

PCRC-911T-ZH-2: Das Team des Porsche Zentrum Zürich freut sich über die Classic Restoration Challenge-Urkunde für die beste Teilrestauration

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Roswitha Brunner
Leiterin Group PR & CSR
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch

Über das Unternehmen:

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Unternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (rund 1'000 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit über 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Zur AMAG Gruppe gehört zudem die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz. Mit der Auto 1 AG betreibt die AMAG Group AG ausserdem weitere Garagenbetriebe, unter anderem für die Marke Bentley.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Parkhäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valetparking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die AMAG Gruppe ist im Carsharing Bereich aktiv und investiert in deren Entwicklung. Seit 2017 ist sie Hauptaktionärin der Carsharing-Plattform sharoo. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory und bei Catch a Car, einer Tochtergesellschaft von Mobility.

Die AMAG Group AG beschäftigt über 5'700 Mitarbeitende, davon über 700 Lernende.